

Herren Bezirksliga Gr. 4

JSK Rodgau : PPC 1946 Neu-Isenburg II
Sonntag, 12.12.2021, 10:00 Uhr

JSK Rodgau und PPC 1946 Neu-Isenburg II schenken sich nichts

Freude herrschte am Sonntagvormittag, als das Schlussspiel Reichenbach / Reichenbach nach ca. 4 Stunden den Matchball für den JSK Rodgau im Spiel der Herren Bezirksliga Gr. 4 eiskalt nutzte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim PPC 1946 Neu-Isenburg II. Das Gastteam konnte im 11. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht über die Ziellinie bringen. Maßgeblich für die Punkteteilung (bei einem Satzverhältnis von 35:32) waren die Einzel im unteren Paarkreuz, die allesamt an den JSK Rodgau gingen. Durch diese erzielte Punkteteilung hat der JSK Rodgau nun ein Punkteverhältnis von 7:15 und der PPC 1946 Neu-Isenburg II ein Punkteverhältnis von 5:17 in der Tabelle.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen starken kämpferischen Auftritt hatten Reichenbach / Reichenbach, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Färber / Resuloglu wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Nach einem Erfolg für Smolka / Menzel sah es kurzzeitig aus, doch konnten sie eine 2:0-Satzführung gegen Kisshauer / Wolf letztlich nicht zu einem Erfolg ummünzen. Fischer / Ochsenhirt gelang es, Hoppe / Veigel im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Das war ein souveräner Sieg. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzel. Keinen Punkt beisteuern konnte Esben Reichenbach im Spiel gegen Markus Kisshauer, das 0:3 verloren ging. Unglücklich war Eric Reichenbach in der Begegnung gegen Florian Färber, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte daraufhin Ellen Smolka beim 2:3 gegen Kerem Resuloglu. Das Spiel verlor sie dennoch im 5. Satz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Resuloglu zu Ende ging. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Frank Wolf konnte Georg Menzel anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Achim Fischer war in der Partie gegen Werner Veigel nicht zu stoppen und gewann recht eindeutig mit 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Kai Ochsenhirt gewann gegen Ralph Hoppe mit 3:2. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des JSK Rodgau und PPC 1946 Neu-Isenburg II. Ein hartes Stück Arbeit hatte dann Esben Reichenbach beim 11:9, 6:11, 4:11, 11:7, 11:7 gegen Florian Färber zu verrichten. 2:3 hieß es dagegen am Ende des nächsten Spiels, als Eric Reichenbach und Markus Kisshauer sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Frank Wolf konnte Ellen Smolka anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Georg Menzel seinem Gegner Kerem Resuloglu letztlich beim 8:11, 11:6, 8:11, 10:12 nicht gefährlich sein. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Achim Fischer die Partie gegen Ralph Hoppe noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Mit nur einem Satzverlust ging Kai Ochsenhirt gegen Werner Veigel durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel

holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Einen sicheren Punkt für ihr Team holten danach Reichenbach / Reichenbach beim 11:4, 11:9, 11:5 gegen Kisshauer / Wolf. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des JSK Rodgau tritt dabei gegen den TuS 1872 Schwanheim an, während es der PPC 1946 Neu-Isenburg II mit Eintracht Frankfurt III zu tun bekommt.

Statistik:

JSK Rodgau

Doppel: Reichenbach / Reichenbach 2:0, Smolka / Menzel 0:1, Fischer / Ochsenhirt 1:0

Einzel: E. Reichenbach 1:1, E. Reichenbach 0:2, E. Smolka 0:2, G. Menzel 0:2, A. Fischer 2:0, K. Ochsenhirt 2:0

PPC 1946 Neu-Isenburg II

Doppel: Kisshauer / Wolf 1:1, Färber / Resuloglu 0:1, Hoppe / Veigel 0:1

Einzel: F. Färber 1:1, M. Kisshauer 2:0, F. Wolf 2:0, K. Resuloglu 2:0, R. Hoppe 0:2, W. Veigel 0:2